

Lagebericht Handwerk

Frühjahr 2023



Handwerkskonjunktur stabilisiert sich

Nach einem turbulenten und von multiplen Krisen geprägten Jahr 2022 hat sich das Handwerk im Kammerbezirk Düsseldorf im Frühjahr 2023 wieder weitestgehend stabilisiert. Insgesamt steigt das Geschäftsklima um 22 Punkte auf 120 Punkte und knüpft damit wieder an den Wert von Herbst 2021 vor dem Ausbruch des Ukraine-Krieges an. Diese Erholung ist über alle Branchen hinweg zu beobachten, wobei sie im Lebensmittel- und im Gesundheitsgewerbe am deutlichsten ausfällt. Branchenübergreifend ist die allmähliche Entspannung der Lage bei Lieferengpässen und der Inflationsdynamik im Handwerk spürbar. Bei vielen Baumaterialien, Rohstoffen und der Energie wurde der Preisanstieg gebremst oder scheint bereits den Höhepunkt erreicht zu haben. Das spiegelt sich auch im Verkaufspreisklima wider, das gegenüber den Rekordwerten aus dem Jahr 2022 um 15 Punkte zurückgegangen ist. Auch die Gefahr einer Gasmangellage ist vorerst abgewendet.

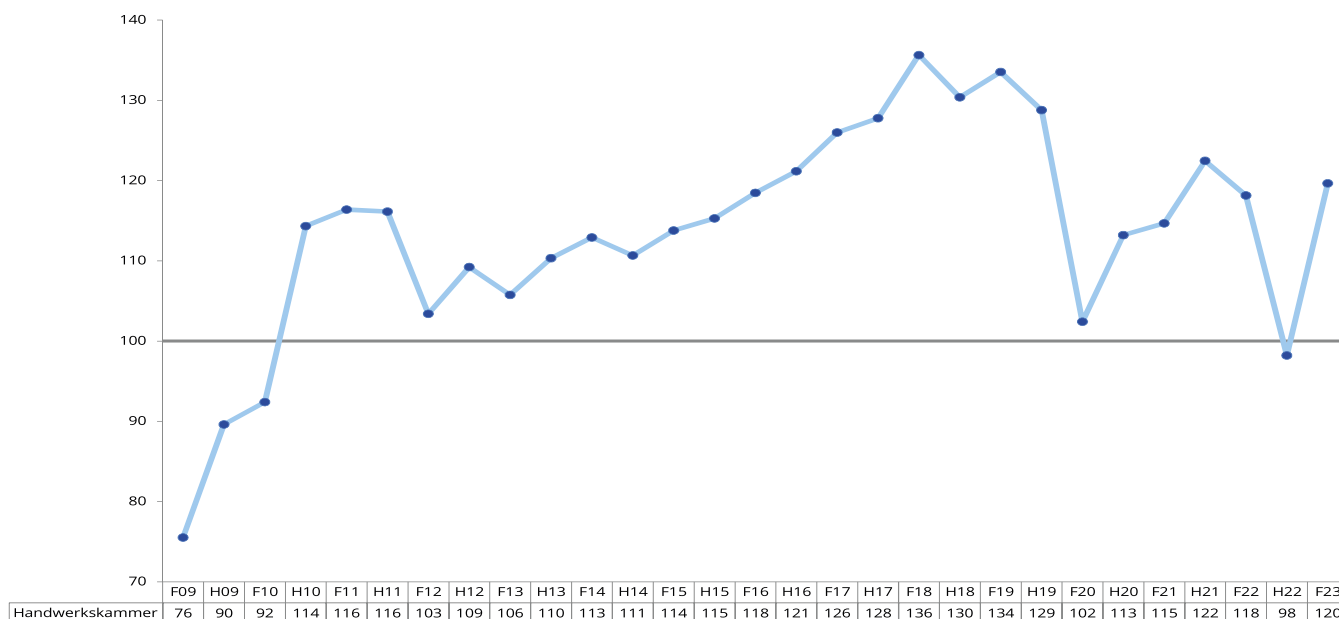
Die Erwartungen der Betriebe an die Entwicklung der nächsten sechs Monate fallen daher wieder um einiges positiver aus als zum Ende des Vorjahres. Sowohl bei der Geschäftslage als auch beim Umsatz, der Auftragslage und der Beschäftigung ergibt sich für das Handwerk an Rhein, Ruhr und Wupper mit Blick auf das nächste halbe Jahr wieder ein positiver Saldo. Eine Ausnahme bildet das Bauhauptgewerbe, das mehrheitlich eine Verschlechterung der Geschäftslage und der Auftragsituation befürchtet. Hier macht sich der starke Rückgang der Neubautätigkeit bemerkbar. Angesichts der massiven Zins- und Materialpreisteigerungen des letzten Jahres wurden viele Bauprojekte abgesagt oder auf Eis gelegt.



Die Erwartungen der Betriebe an die Entwicklung im nächsten halben Jahr fallen mehrheitlich positiv aus.

Trotz des weiterhin schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfeldes ist die Nachfrage nach Handwerkerleistungen in vielen Bereichen ungebrochen hoch. Im gesamten Kammerbezirk erreichte die Auftragsreichweite und die Anzahl der Betriebe mit offenen Stellen historische Höchstwerte. Insbesondere die für den Heizungsaustausch und die energetische Gebäudesanierung verantwortlichen Klimahandwerke haben ihre Kapazitätsgrenzen vielfach bereits erreicht. Die Politik ist deshalb gefordert, nicht nur große Ziele zu definieren, sondern auch den konkreten Weg dorthin aufzuzeigen. Gerade bei den Plänen zur Heizwende fehlt nach wie vor ein schlüssiges Gesamtkonzept mit realistischen Vorgaben, das Handwerk und Kunden Planungssicherheit gibt. Nach dem Krisenmodus der letzten Jahre braucht es deshalb mit Blick auf die großen Transformationsaufgaben eine umfassende Fachkräftestrategie und eine systematische Verbesserung der Standortbedingungen. Dazu gehört zuallererst, die immer weiter steigende Belastung der Betriebe – etwa bei den Sozialabgaben und der Bürokratie – wirksam zu begrenzen und nachhaltig zu senken.

Geschäftsklima im Kammerbezirk Düsseldorf



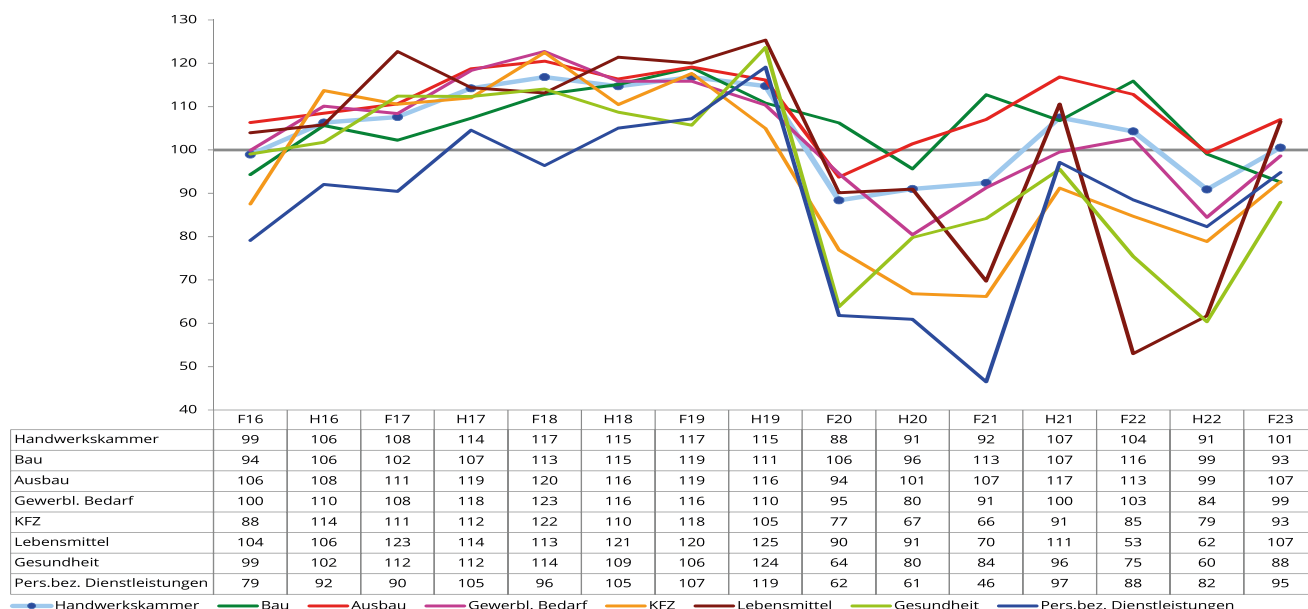
$$\text{Geschäftsklima} = \sqrt{[\text{Lage (gut)} - \text{Lage (schlecht)} + 100] * [\text{Erwartung (gut)} - \text{Erwartung (schlecht)} + 100]}$$

Umsätze und Auslastung

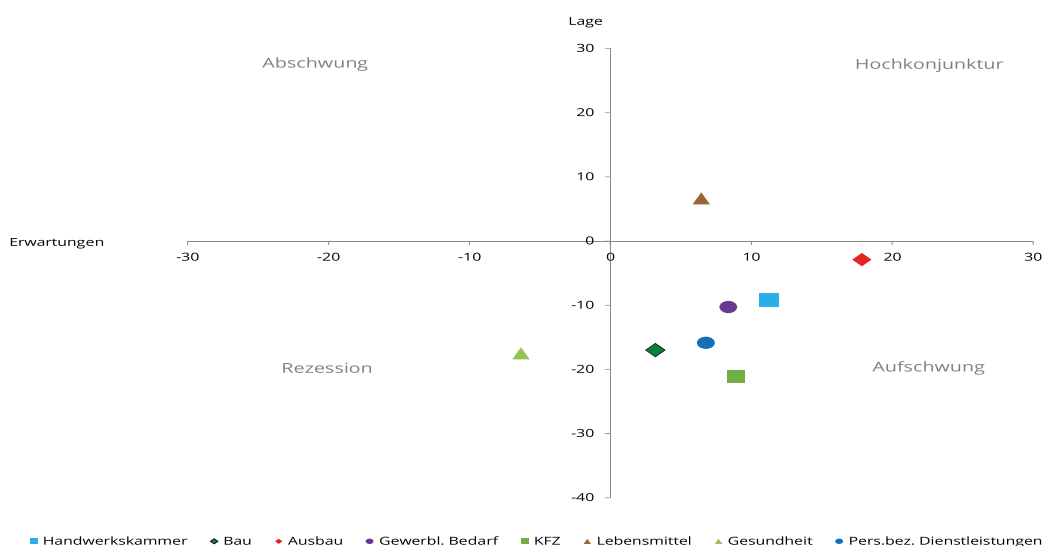
Das Umsatzklima hat sich in allen Branchen – abgesehen vom Bauhauptgewerbe, das unter der schwachen Baukonjunktur leidet – deutlich erholt und liegt nun bei 101 Punkten. Insbesondere die Lebensmittel- und Gesundheitshandwerke können bei sehr niedrigen Ausgangswerten einen klaren Anstieg verzeichnen und kommen aus dem Tief des Vorjahres heraus. Auffällig ist, dass die aktuelle Umsatzlage noch mehrheitlich negativ beurteilt wird, gleichzeitig aber fast alle Gewerkegruppen eine spürbare Verbesserung der Situation in den nächsten sechs Monaten erwarten. Dies gilt insbesondere für die Ausbaugewerke, wie Elektrotechniker oder Heizungsbauer, die im Zuge der fortschreitenden Gebäudemodernisierung mit zahlreichen Aufträgen rechnen können. Die Auslastung der Betriebe bleibt über alle Branchen hinweg mit 78 Prozent nahezu konstant. Nach wie vor werden die höchsten Auslastungsquoten in der Bauwirtschaft und den Handwerken für den gewerblichen Bedarf erzielt.

Beim Umsatz des vergangenen Jahres hat das Handwerk einen kräftigen nominalen Zuwachs verbucht, der allerdings vor dem Hintergrund der hohen Inflation von rund 8 Prozent im Gesamtjahr einzuordnen ist. Preisbereinigt muss daher insgesamt von einer Umsatzstagnation im Jahr 2022 ausgegangen werden. Ob das Handwerk im Jahr 2023 wieder ein reales Umsatzplus erzielen kann, hängt maßgeblich von der weiteren Entwicklung der Inflation, der Baukonjunktur und des allgemeinen Konsumklimas ab.

Umsatzklima nach Branchen



Umsatzsituation nach Branchen



Aufträge und Auftragsreichweite

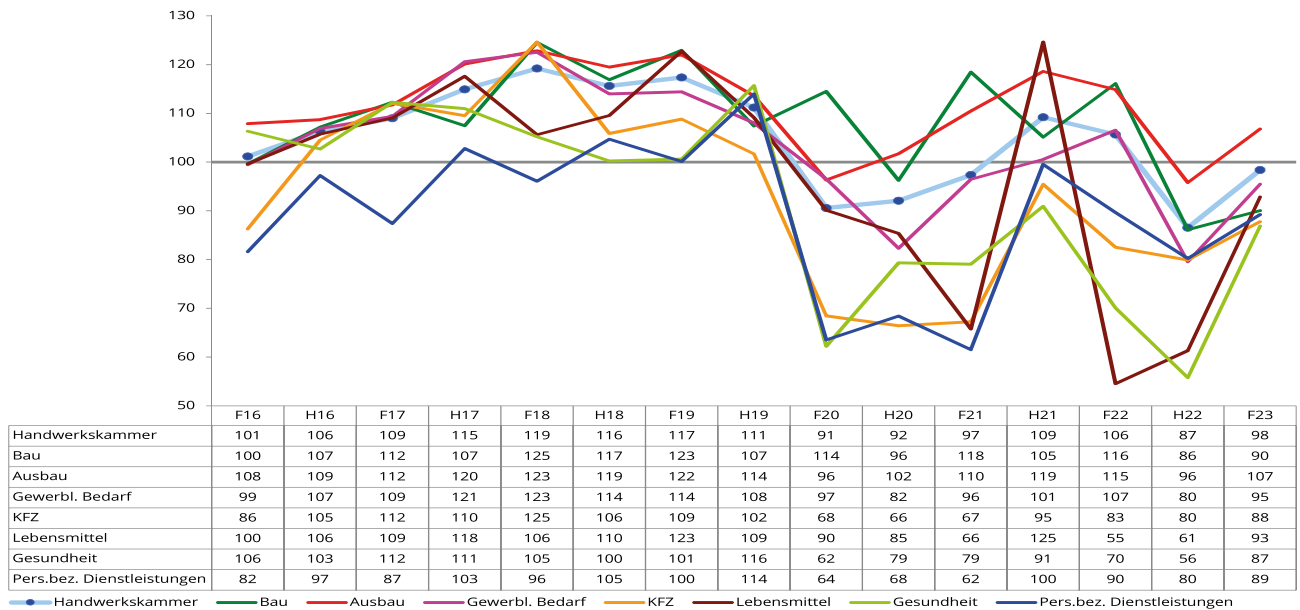
Bei der Auftragsituation zeigt sich ein ähnliches Bild wie beim Umsatz. Insgesamt steigt das Auftragsklima um 11 Punkte auf einen Wert von 98 an, wobei das Lebensmittel- und das Gesundheitshandwerk die größten Sprünge verzeichnen. Auch hier ist der Anstieg aber vor dem Hintergrund der sehr niedrigen Ausgangswerte dieser beiden Gewerke zu betrachten. Während die aktuelle Auftragslage im Vergleich zur letzten Erhebung in fast allen Gewerken eher negativ eingeschätzt wird, sind die Zukunftserwartungen größtenteils optimistisch. Eine Mehrheit der Betriebe geht also trotz derzeit noch angespannter Lage von einer weiteren Erholung der Kundennachfrage in den nächsten sechs Monaten aus.



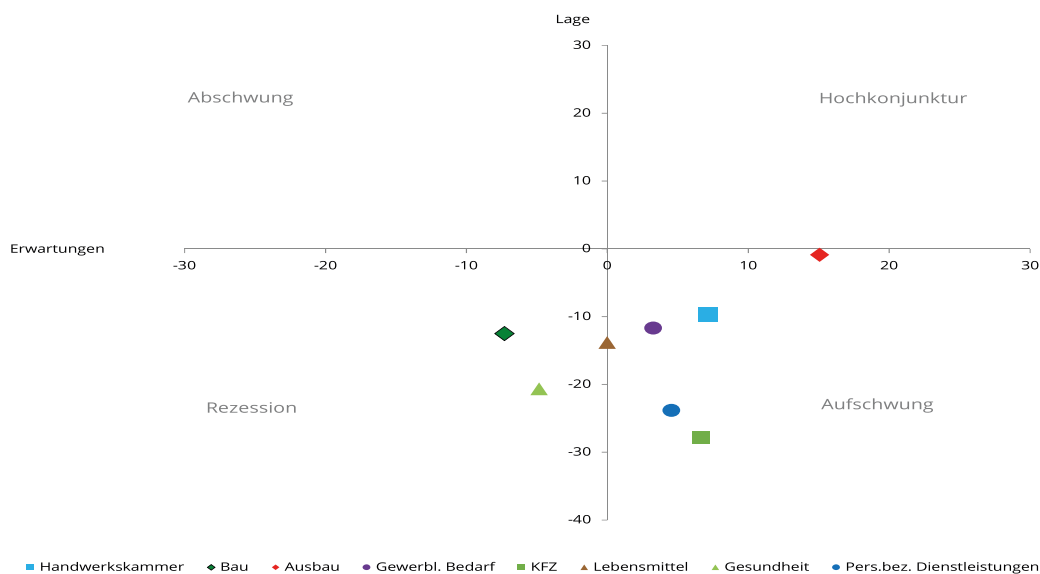
Die Auftragsreichweite im Handwerk an Rhein, Ruhr und Wupper hat mit 9,8 Wochen einen historischen Höchststand erreicht.

Die Auftragsreichweite im Gesamthandwerk erreicht mit 9,8 Wochen einen neuen Höchststand. Zurückzuführen ist dieser Wert maßgeblich auf weiter zunehmende Reichweiten in der Bauwirtschaft und den Handwerken für den gewerblichen Bedarf. Deutlich wird, dass vor allem größere Betriebe volle Auftragsbücher haben. Während die Auftragsreichweite bei Betrieben mit weniger als zehn Beschäftigten leicht zurückgeht, gibt es bei den größeren Betrieben starke Zuwächse.

Auftragsklima nach Branchen



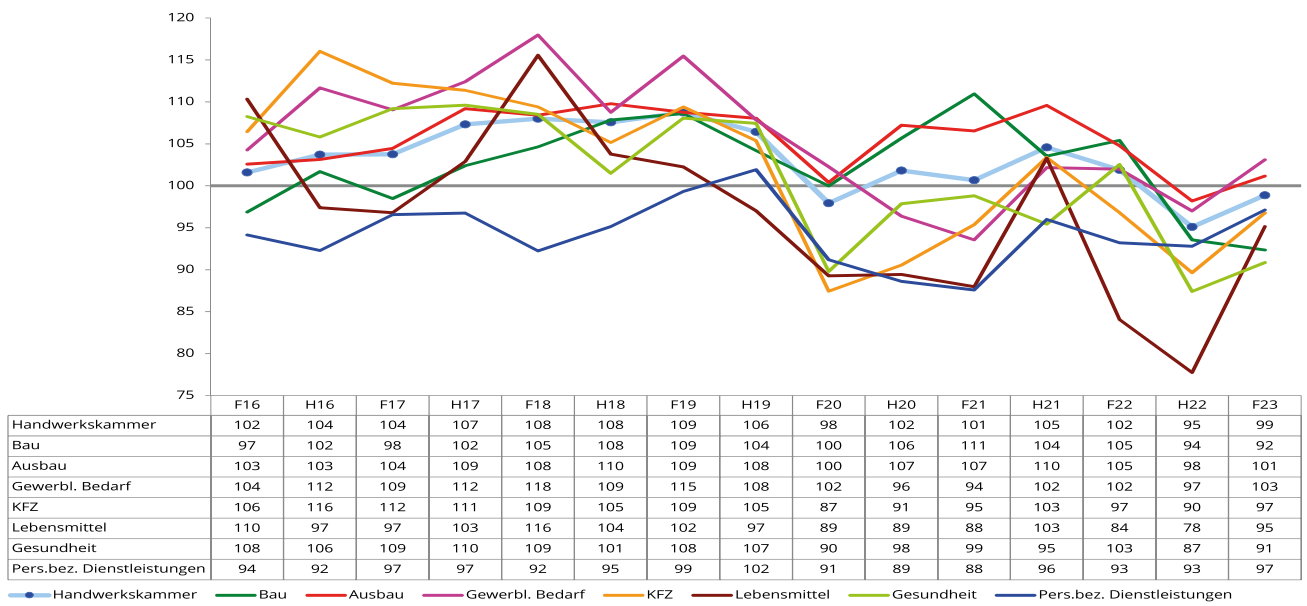
Auftragsituation nach Branchen



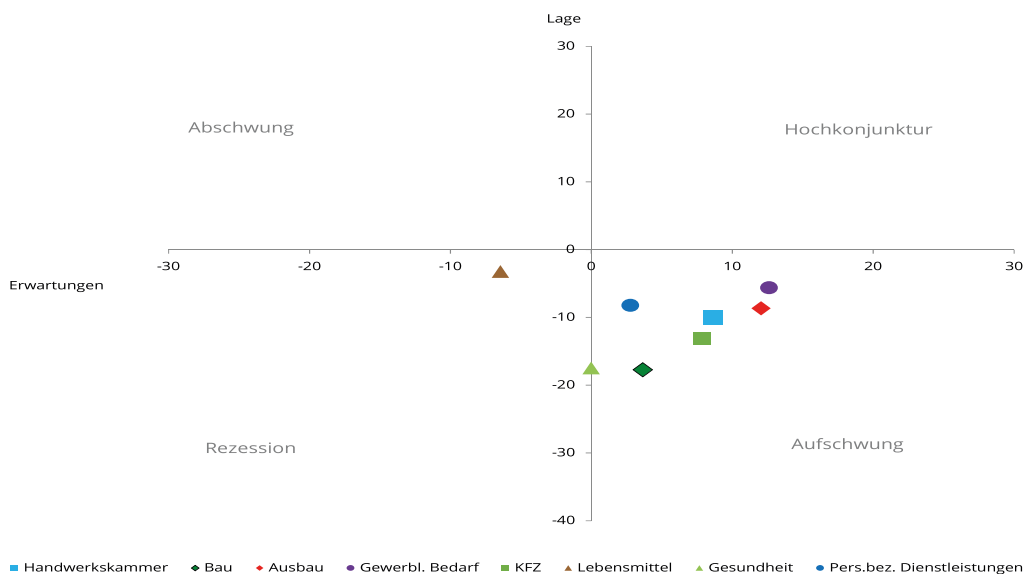
Beschäftigung

Der Anteil der Betriebe mit offenen Stellen hat mit 41 Prozent einen neuen Rekordwert erreicht. Diese Entwicklung zeigt: der demografische Wandel ist voll und ganz im Handwerk angekommen. In nahezu allen Berufen vom Anlagenmechaniker bis zur Zahntechnikerin werden händeringend Fachkräfte gesucht. Besonders stark gestiegen ist die Nachfrage im Gesundheitshandwerk, wo sich der Anteil an Betrieben mit Fachkräftebedarf im Vergleich zum Herbst um 17 Prozentpunkte erhöht hat. Bei den persönlichen Dienstleistungen gibt es hingegen einen leichten Rückgang. Hier meldet nur etwa jeder sechste Betrieb offene Stellen. Das Beschäftigungsklima steigt insgesamt leicht an, verpasst aber mit 99 Punkten den Sprung über die 100er-Marke, ab der mit einem Beschäftigungsaufbau zu rechnen ist. Dabei sind nur die eingerechneten Erwartungen im Saldo positiv, während mit einem Saldo von minus 10 Punkten aktuell mehr Betriebe von einem Rückgang als von einer Zunahme der Beschäftigung im Vergleich zum Herbst 2022 berichten. Ein ähnliches Bild ergibt die vierteljährliche Handwerksberichterstattung, wonach die Zahl der Erwerbstätigen im zulassungspflichtigen Handwerk landesweit im Jahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr um 0,1 Prozent zurückgegangen ist.

Beschäftigungsklima nach Branchen



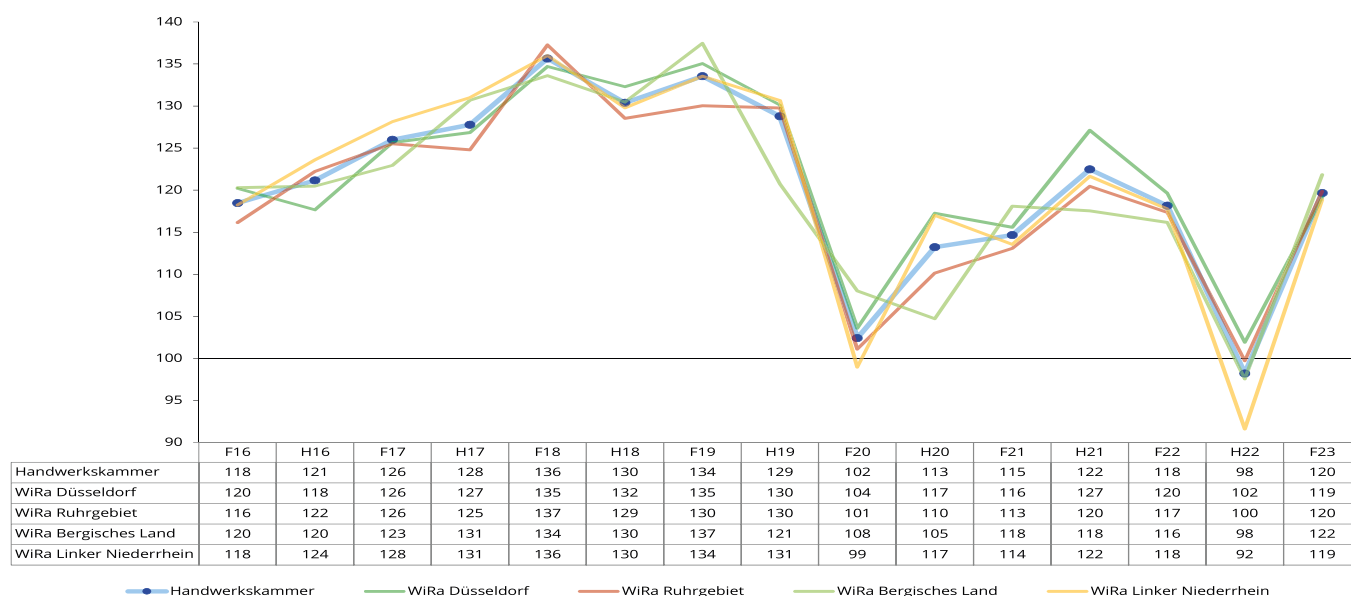
Beschäftigungssituation nach Branchen



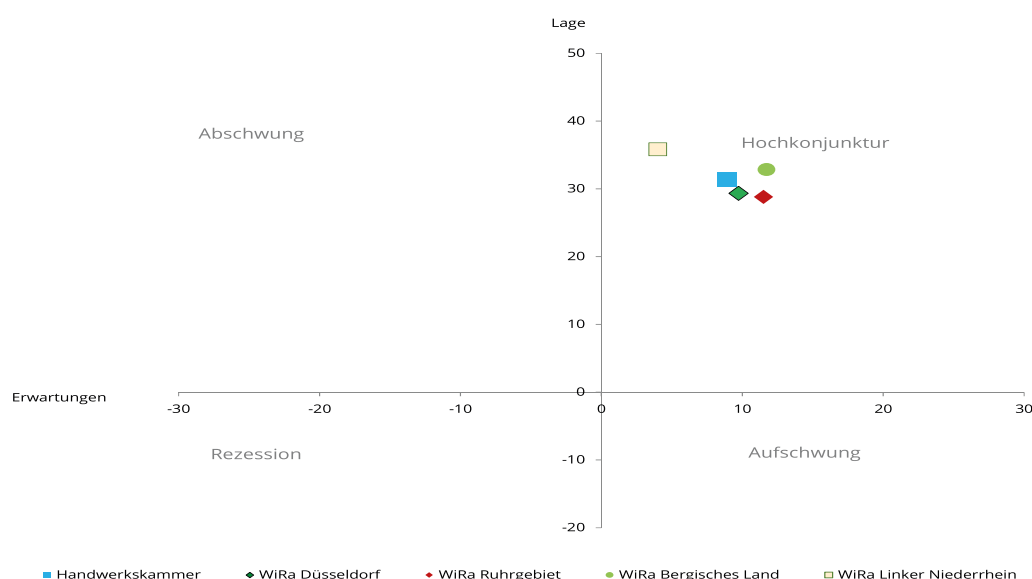
Die Lage in den Regionen

Das Geschäftsklima hat sich in allen vier Regionen des Kammerbezirks deutlich erholt und sich gebietsübergreifend bei einem Wert von etwa 120 Punkten eingependelt. Den größten Anstieg verzeichnet dabei mit einem Plus von 27 Punkten der „Linke Niederrhein“, der zuletzt am schwächsten abschnitt und nun wieder zu den anderen Regionen aufschließen kann. Dies liegt unter anderem an der besonders positiven Entwicklung in Mönchengladbach, wo das Geschäftsklima um fast 50 Prozent auf den Spitzenwert von 129 Punkten ansteigt. Auch beim Wuppertaler Handwerk legt das Geschäftsklima kräftig zu und erreicht mit 125 Punkten den besten Wert seit Herbst 2019. Bei den Parametern Umsatz, Auftragslage und Beschäftigung zeigt sich ein einheitliches Bild: Während die derzeitige Situation noch angespannt ist, erwartet das Handwerk in allen vier Regionen in den nächsten sechs Monaten mehrheitlich einen Aufschwung.

Geschäftsklima nach Region



Geschäftsklimasituation in den Regionen



Preise

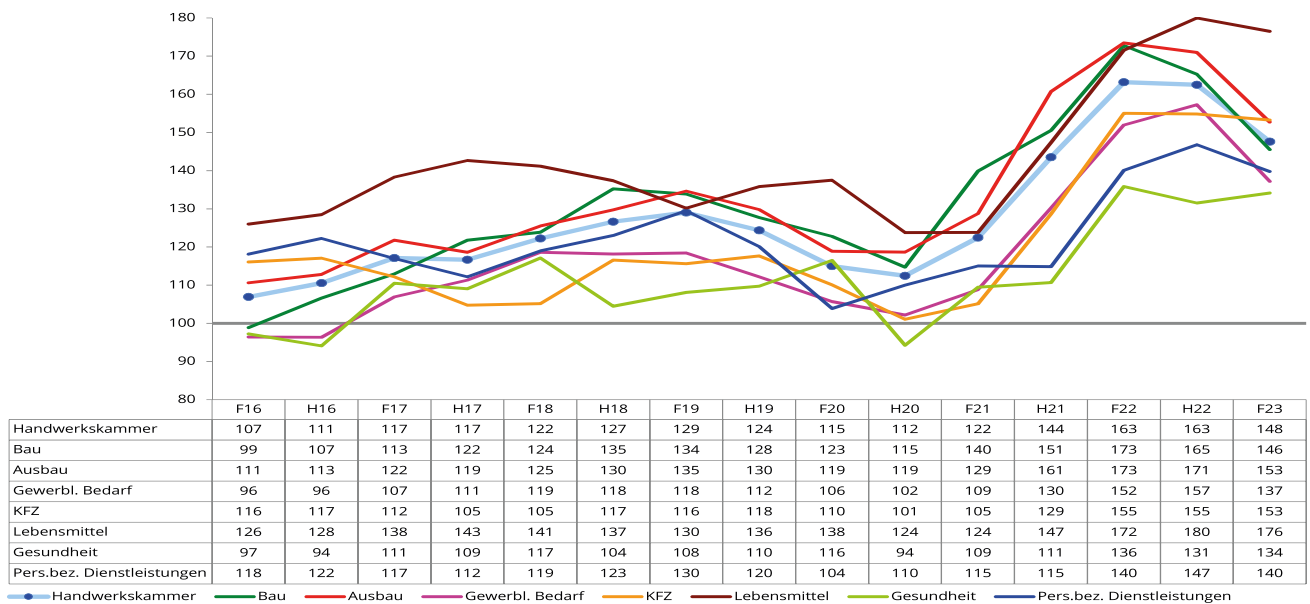
Das Verkaufspreisklima ist im Vergleich zu den Rekordwerten des Jahres 2022 um 15 Punkte gesunken, bewegt sich mit 148 Punkten im historischen Vergleich aber immer noch auf hohem Niveau. Der stärkste Rückgang ist bei den Bau- und Ausbaugewerken sowie bei den Handwerkern für den gewerblichen Bedarf zu verzeichnen. Hier macht sich die schrittweise Stabilisierung der Materialpreise bemerkbar. Im Einklang mit der Inflationsprognose der führenden Wirtschaftsinstitute, die mit einer rückläufigen Inflationsrate von 6 Prozent (2023) bzw. 2,4 Prozent (2024) rechnen, scheint die Preisentwicklung im Handwerk sich zu verlangsamen und in Teilen sogar ein Plateau erreicht zu haben.



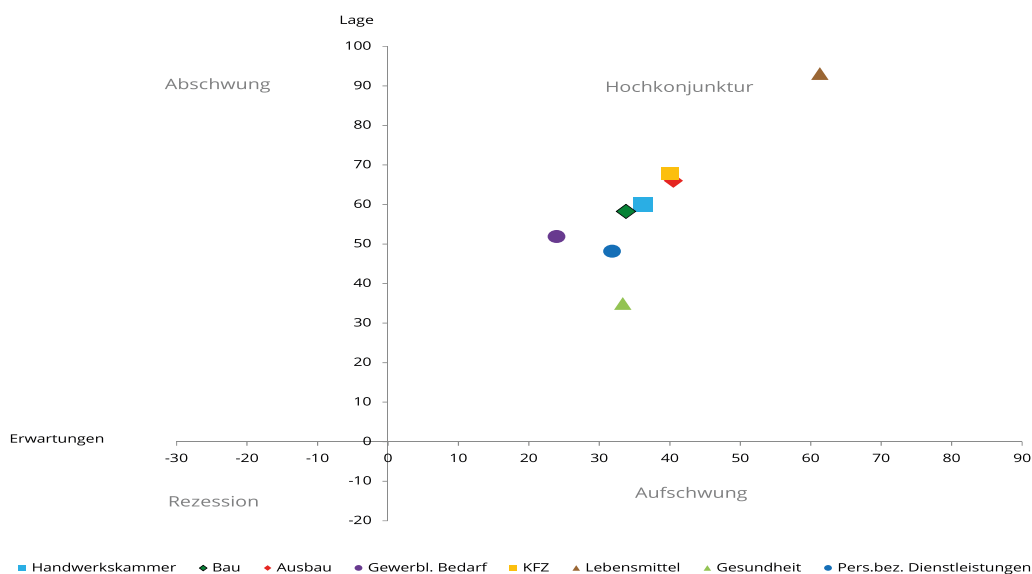
Bei vielen Baumaterialien, Rohstoffen und der Energie wurde der Preisanstieg gebremst oder scheint den Höhepunkt erreicht zu haben.

Dabei gehen die Betriebe insbesondere mit Blick auf das nächste halbe Jahr von einer Entspannung der Lage aus. Während im Herbst 2022 noch 63 Prozent aller Betriebe im Kammerbezirk steigende Verkaufspreise erwartet haben, sind es jetzt nur noch 40 Prozent. 56 Prozent rechnen damit, dass ihre Preise konstant bleiben werden.

Verkaufspreisklima nach Branchen



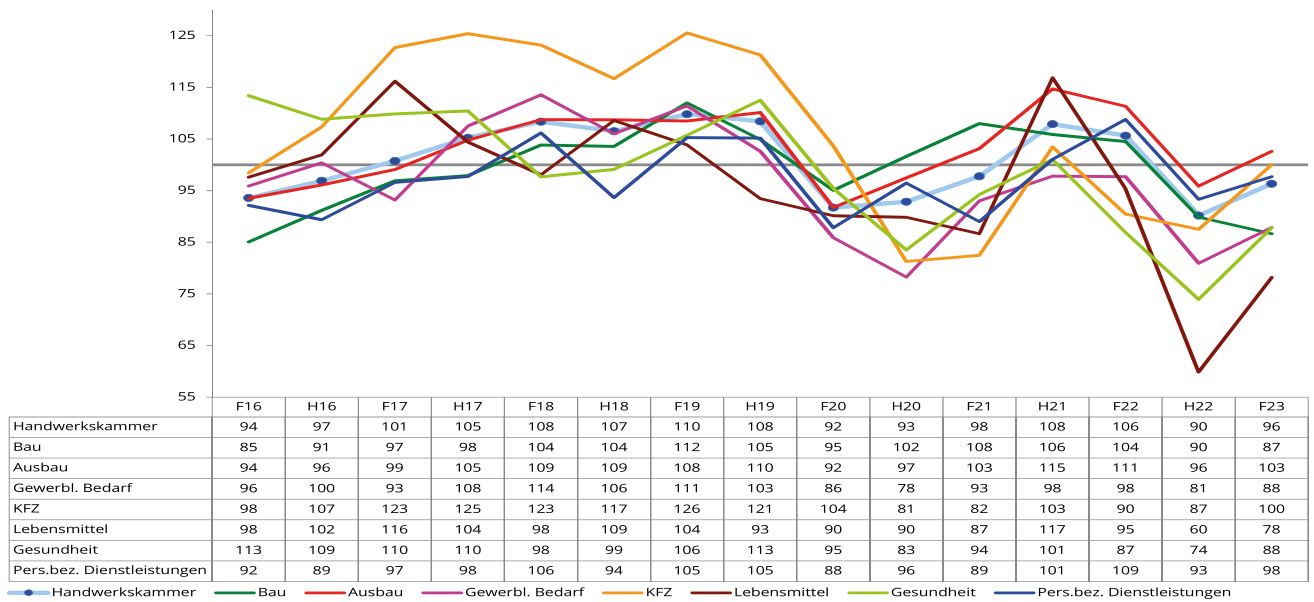
Verkaufspreissituation nach Branchen



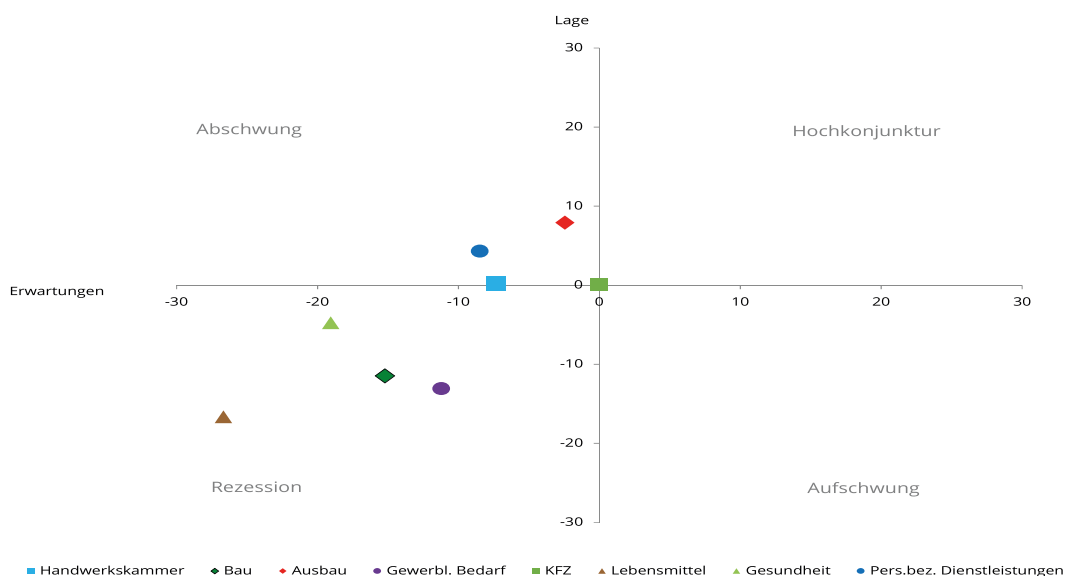
Investitionen

Das Investitionsklima ist leicht angestiegen, liegt aber mit einem Wert von 96 Punkten weiterhin auf relativ niedrigem Niveau und verbleibt im defensiven Bereich. Angesichts des nach wie vor von Unsicherheit geprägten wirtschaftlichen Umfeldes halten viele Betriebe sich mit Investitionen zurück. Aktuell ist die Investitionstätigkeit noch genau ausgeglichen, d.h. die Anteile der Betriebe, die Investitionen erhöht bzw. gesenkt haben, hält sich die Waage. Für das kommende halbe Jahr ist aber mit einem leichten Investitionsrückgang zu rechnen – hier liegt der Saldo mit 7 Punkten im Minus. Am pessimistischsten sind die Investitionsaussichten bei den Lebensmittel- und Gesundheitshandwerken, auch wenn sich die Situation hier im Vergleich zum sehr schwachen Wert von vor einem halben Jahr wieder merklich verbessert hat. Auch das Bauhauptgewerbe fährt seine Investitionstätigkeiten zurück.

Investitionsklima nach Branchen



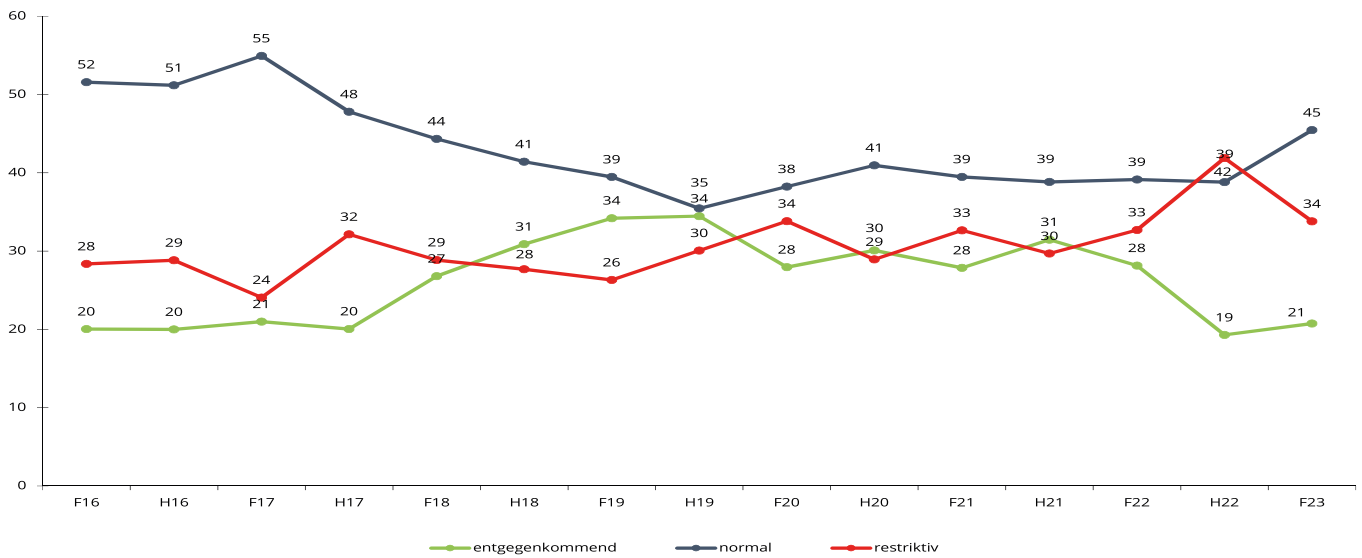
Investitionssituation nach Branchen



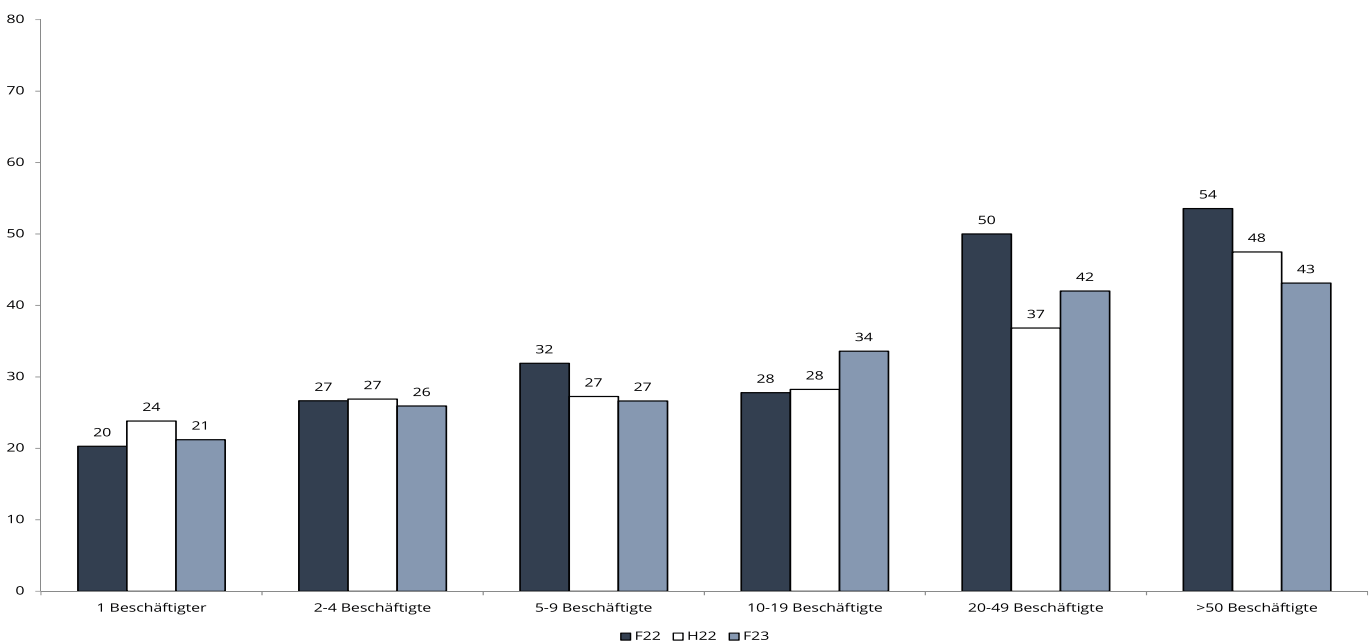
Kredite

Der Anteil der Betriebe, die Kredite in Anspruch genommen haben, bleibt mit 29 Prozent nahezu stabil. Die stärkste Kreditnachfrage ist im Lebensmittel- und im Gesundheitshandwerk zu beobachten, wo es zudem einen merklichen Anstieg von 6 bzw. 8 Prozentpunkten gibt. Im Kfz-Handwerk und bei den persönlichen Dienstleistungen hat die Nachfrage hingegen nachgelassen (minus 9 bzw. minus 5 Prozentpunkte). Die im Krisenjahr 2022 verstärkte als restriktiv erlebte Kreditvergabepraxis der Banken wird nun von 45 Prozent aller Betriebe wieder als normal wahrgenommen. Auffällig ist, dass das Vergaberhalten entgegen dem allgemeinen Trend vor allem im Bauhauptgewerbe mittlerweile negativer eingeschätzt wird als vor einem halben Jahr. Auch hier dürften sich die stark unter Druck stehende Baukonjunktur bemerkbar machen. Am restriktivsten wird das Vergaberhalten branchenübergreifend nach wie vor von Soloselbstständigen wahrgenommen.

Kreditvergabe



Inanspruchnahme von Krediten



Ergebnisse nach Betriebsgröße

		Kammerbezirk Düsseldorf			1			2-4			5-9			10-19			20-49			50 und mehr			
GK	F23	120			109			119			120			125			126			120			
	H22	98			93			95			102			105			94			90			
	F22	118			111			116			125			124			118			95			
		+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	
Geschäftslage	F23	Lage	46	39	15	32	41	27	42	42	16	52	36	12	54	35	11	53	39	8	47	49	4
		Erwartungen	25	59	16	29	56	15	27	57	16	20	63	17	25	59	15	25	59	15	21	58	21
	H22	Lage	46	38	16	33	43	24	41	41	18	52	36	11	55	34	11	49	37	14	44	44	12
		Erwartungen	12	50	38	16	49	35	13	49	39	11	53	37	13	51	36	8	49	43	5	51	44
	F22	Lage	51	34	15	37	36	27	49	34	17	59	33	9	62	30	9	56	30	13	38	52	10
		Erwartungen	22	58	19	26	60	14	22	58	20	23	57	20	19	62	19	22	55	24	15	41	44
Umsatz	F23	Lage	22	47	31	20	40	40	19	49	32	21	48	31	27	46	28	24	54	21	25	50	25
		Erwartungen	30	52	18	27	54	20	28	52	20	29	50	21	34	53	13	33	53	14	37	46	17
	H22	Lage	28	44	28	21	38	41	23	46	31	30	49	21	35	42	23	39	37	24	37	41	22
		Erwartungen	18	46	36	17	44	39	18	47	35	19	48	33	20	44	36	18	44	38	15	46	39
	F22	Lage	26	45	29	20	41	38	26	44	31	26	48	26	30	50	20	30	49	20	31	55	14
		Erwartungen	31	50	19	29	53	18	29	51	20	30	52	18	34	51	16	42	41	17	32	36	32
Auftrag	F23	Lage	23	44	33	23	37	40	21	44	34	25	42	33	23	47	30	26	52	23	20	49	31
		Erwartungen	26	54	19	25	57	19	28	54	19	25	53	22	30	53	16	22	59	18	33	43	24
	H22	Lage	28	42	30	21	45	34	26	39	35	31	41	28	30	44	26	30	47	23	33	50	18
		Erwartungen	15	47	38	15	49	36	14	51	35	16	46	38	15	44	41	13	44	43	10	49	41
	F22	Lage	31	43	27	23	39	37	29	44	26	34	42	23	36	45	19	30	47	22	34	45	21
		Erwartungen	26	56	18	20	62	18	24	57	20	26	55	19	30	57	13	29	54	17	36	36	29
Verkaufspreise	F23	Lage	64	31	4	51	43	6	64	32	4	69	28	4	65	31	4	70	27	3	75	19	6
		Erwartungen	40	56	4	40	55	5	40	56	4	43	53	3	38	59	3	37	61	2	40	52	8
	H22	Lage	70	27	3	55	40	5	69	28	2	76	21	3	74	23	3	78	19	4	73	28	0
		Erwartungen	63	33	4	54	40	6	64	34	2	66	31	3	64	31	5	68	27	5	76	22	2
	F22	Lage	66	31	3	49	46	5	65	33	2	74	24	2	76	20	4	72	24	5	48	41	10
		Erwartungen	66	33	2	57	40	2	61	38	1	72	28	1	74	24	2	72	26	2	61	32	7
Beschäftigte	F23	Lage	12	67	22	0	85	15	7	74	19	14	62	23	20	53	27	18	59	22	15	58	27
		Erwartungen	18	72	9	5	92	3	17	78	6	18	68	14	25	66	9	28	60	12	25	54	21
	H22	Lage	16	65	20	1	87	12	10	72	19	21	57	22	22	56	22	28	46	26	27	59	15
		Erwartungen	9	75	15	4	88	8	8	83	8	13	68	19	11	67	21	6	73	21	12	54	34
	F22	Lage	13	70	17	1	88	11	11	77	12	17	62	21	18	60	22	21	60	19	21	59	21
		Erwartungen	16	77	8	7	90	3	15	79	6	17	74	10	19	71	10	23	66	11	25	57	18
Investitionen	F23	Lage	22	55	22	21	55	24	22	54	24	23	55	22	24	55	21	21	61	18	21	63	15
		Erwartungen	16	61	23	14	60	26	16	61	23	14	59	27	19	59	21	19	66	15	15	69	15
	H22	Lage	26	48	27	24	48	29	27	45	28	27	51	22	26	47	26	24	46	30	24	51	24
		Erwartungen	17	48	35	15	52	33	18	47	35	17	49	33	17	47	36	16	43	41	15	46	39
	F22	Lage	29	53	18	26	51	22	28	55	17	30	54	16	34	50	16	31	54	15	24	62	14
		Erwartungen	21	59	21	19	59	22	19	60	21	22	57	21	20	61	19	26	53	20	25	57	18
Auftragsweite offene Stellen	F23	(in Prozent)	41			11			31			47			52			69			76		
	H22	(in Prozent)	37			12			29			46			49			53			76		
	F22	(in Prozent)	39			8			29			47			60			68			75		
Auftragsweite (in Wochen)	F23	(in Wochen)	9,8			6,1			7,4			9,3			12,3			16,3			20,0		
	H22	(in Wochen)	9,2			6,7			7,6			10,0			10,5			12,9			16,1		
	F22	(in Wochen)	9,6			7,0			8,3			9,6			11,4			16,7			13,4		
Auslastung	F23	∅	78			67			75			81			84			86			86		
	H22	∅	79			68			76			82			84			86			86		
	F22	∅	79			68			77			84			85			86			88		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F23	29			21			26			27			34			42			43		
		H22	28			24			27			27			28			37			48		
		F22	30			20			27			32			28			50			54		
	Vergabep Praxis der Banken	F23	21	45	34	12	49	39	20	46	34	19	46	35	21	45	34	29	43	28	23	41	36
		H22	19	39	42	9	27	64	16	36	47	22	45	33	25	39	36	27	41	33	16	58	26
		F22	28	39	33	23	28	49	20	44	36	36	35	29	27	42	31	44	33	23	13	67	20

Ergebnisse nach Branchen

		Bauhauptgewerbe			Ausbaugewerbe			Gewerblicher Bedarf			Kraftfahrzeuggewerbe			Lebensmittelgewerbe			Gesundheitsgewerbe			Persönliche Dienstleistungen			
GK	F23	116			129			116			113			102			108			102			
	H22	104			108			96			84			56			74			86			
	F22	120			130			111			101			70			99			98			
		+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	
Geschäftslage	F23	Lage	52	37	11	57	33	10	40	45	15	36	45	20	27	53	20	32	51	17	20	51	30
		Erwartungen	20	56	25	26	60	13	22	63	14	24	61	14	17	63	20	27	48	25	31	55	15
	H22	Lage	54	38	9	57	33	9	44	37	19	26	46	28	16	40	44	28	48	23	23	49	29
		Erwartungen	9	57	34	12	54	34	13	47	40	14	42	43	11	22	67	3	45	52	17	45	39
	F22	Lage	61	32	7	66	27	8	41	40	19	31	46	23	5	55	41	28	54	19	22	38	39
		Erwartungen	16	62	22	23	61	16	23	55	23	23	49	28	18	41	41	17	56	28	30	55	15
Umsatz	F23	Lage	14	55	31	24	49	27	21	47	32	17	46	38	30	47	23	21	41	38	24	35	40
		Erwartungen	26	52	22	34	49	16	26	57	17	28	53	19	16	74	10	24	46	30	27	53	20
	H22	Lage	30	55	15	33	46	22	28	39	33	22	36	42	23	20	57	12	45	43	22	39	39
		Erwartungen	17	53	31	20	48	31	17	42	42	19	39	42	18	22	60	5	43	52	18	46	37
	F22	Lage	34	49	18	29	51	20	29	38	34	16	44	40	0	36	64	11	42	47	18	32	51
		Erwartungen	32	52	16	33	52	16	29	52	18	27	41	32	9	59	32	17	55	28	36	45	19
Auftrag	F23	Lage	18	51	31	29	42	29	23	43	35	12	48	40	10	66	24	21	38	41	18	40	42
		Erwartungen	21	50	29	32	51	17	20	62	17	23	60	17	10	80	10	24	47	29	23	58	19
	H22	Lage	27	49	24	35	42	23	25	41	35	23	38	39	14	36	50	7	45	48	20	41	40
		Erwartungen	10	52	38	17	49	34	12	46	42	18	39	42	16	27	57	5	43	52	17	46	37
	F22	Lage	41	43	16	36	44	19	33	40	27	16	42	43	0	41	59	8	42	51	17	40	44
		Erwartungen	23	61	16	28	57	15	28	51	21	20	54	26	9	55	36	13	60	26	28	54	18
Verkaufspreise	F23	Lage	65	29	6	69	28	3	57	37	6	72	23	4	93	7	0	40	56	5	53	41	5
		Erwartungen	39	55	5	44	53	3	30	65	6	44	51	4	61	39	0	37	60	3	33	66	1
	H22	Lage	76	21	3	79	19	2	64	33	4	67	26	6	84	13	2	32	62	7	48	46	6
		Erwartungen	63	32	6	68	29	3	60	35	5	56	37	7	78	22	0	40	58	2	57	38	5
	F22	Lage	77	20	3	75	22	2	57	36	6	60	34	5	62	38	0	42	53	6	40	56	3
		Erwartungen	73	26	1	75	24	1	56	41	3	56	43	1	82	18	0	38	60	2	45	53	2
Beschäftigte	F23	Lage	9	64	27	12	67	21	17	61	23	9	69	22	13	71	16	8	67	25	10	72	18
		Erwartungen	18	67	15	20	72	8	20	72	7	17	74	9	13	68	19	20	61	20	9	85	6
	H22	Lage	17	65	19	18	63	19	19	62	19	10	67	22	9	62	29	12	68	20	8	71	21
		Erwartungen	7	76	18	11	76	14	10	74	16	10	70	19	4	67	29	5	73	22	9	82	10
	F22	Lage	16	67	16	14	71	15	18	59	23	13	69	18	0	86	14	13	69	19	4	79	17
		Erwartungen	20	72	9	17	76	7	17	76	7	11	77	12	5	73	23	17	77	6	8	85	8
Investitionen	F23	Lage	18	53	29	25	59	17	16	55	29	22	56	22	20	43	37	21	54	25	27	49	23
		Erwartungen	14	57	29	18	63	20	12	64	23	23	53	23	13	47	40	14	52	33	14	64	22
	H22	Lage	27	50	23	27	50	23	26	41	33	29	40	31	18	38	44	7	67	27	27	43	30
		Erwartungen	14	50	36	20	49	31	10	51	39	18	42	40	7	36	58	10	48	42	21	47	32
	F22	Lage	28	54	18	31	56	13	22	56	23	26	52	22	27	45	27	25	51	25	35	43	22
		Erwartungen	22	56	22	21	63	16	19	59	22	15	48	37	27	36	36	15	45	40	22	61	17
Auftragsweite offene Stellen	F23	(in Prozent)	51			44			45			34			45			37			17		
	H22	(in Prozent)	41			41			41			35			34			20			23		
	F22	(in Prozent)	51			43			46			26			27			31			15		
Auftragsweite (in Wochen)	F23	(in Wochen)	15,4			10,7			11,2			2,7			2,8			3,1			3,9		
	H22	(in Wochen)	14,2			10,6			10,0			2,5			2,8			3,2			4,5		
	F22	(in Wochen)	15,8			10,6			10,4			2,2			2,4			3,0			4,8		
Auslastung	F23	Ø	82			82			79			71			71			71			63		
	H22	Ø	87			84			78			70			66			68			63		
	F22	Ø	89			85			78			68			65			66			61		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F23	31			28			31			32			40			35			22		
		H22	32			24			31			41			34			27			27		
		F22	39			26			30			38			27			33			29		
	Vergabepreis der Banken	F23	22	37	40	20	47	32	19	43	37	24	48	28	17	50	33	32	41	27	15	53	33
		H22	29	43	29	25	40	35	10	36	55	16	40	44	27	33	40	6	50	44	8	31	61
		F22	37	38	25	33	39	28	20	30	50	17	51	31	0	33	67	28	39	33	20	41	39

Ergebnisse in den Wirtschaftsräumen Düsseldorf und Bergisches Land

		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Düsseldorf			darunter Düsseldorf			darunter Mettmann			darunter Neuss			Wirtschaftsraum Bergisches Land			darunter Wuppertal			
GK	F23	120			119			120			121			115			122			125			
	H22	98			102			102			99			105			98			89			
	F22	118			120			120			122			116			116			111			
		+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	
Geschäftslage	F23	Lage	46	39	15	46	38	16	45	38	17	48	37	15	44	40	16	46	40	13	46	42	11
		Erwartungen	25	59	16	26	58	16	31	52	17	25	60	15	20	64	16	26	60	14	26	63	11
	H22	Lage	46	38	16	47	38	15	44	36	20	47	39	14	51	40	9	44	44	12	39	46	15
		Erwartungen	12	50	38	14	51	35	16	52	32	12	49	39	12	54	34	13	47	40	12	40	48
	F22	Lage	51	34	15	52	34	14	51	35	14	52	33	16	53	33	13	53	32	16	50	31	19
		Erwartungen	22	58	19	23	58	19	25	55	20	27	55	18	15	66	18	15	68	17	10	73	17
Umsatz	F23	Lage	22	47	31	20	48	32	20	48	32	19	50	31	20	47	33	25	48	27	21	54	25
		Erwartungen	30	52	18	29	53	18	32	52	16	33	48	18	20	59	20	27	54	18	28	52	20
	H22	Lage	28	44	28	30	40	30	30	38	33	34	39	27	26	45	29	25	51	24	20	52	28
		Erwartungen	18	46	36	18	48	34	19	45	36	19	49	32	15	51	34	16	46	37	12	48	40
	F22	Lage	26	45	29	26	46	29	24	46	30	27	45	28	25	47	28	25	51	24	20	50	30
		Erwartungen	31	50	19	31	51	18	33	46	21	33	49	18	24	60	16	31	50	19	27	56	17
Auftrag	F23	Lage	23	44	33	22	43	35	24	39	37	20	47	34	21	44	34	23	49	27	22	56	22
		Erwartungen	26	54	19	28	53	19	30	50	20	30	53	17	22	59	19	28	56	16	31	51	18
	H22	Lage	28	42	30	26	45	29	25	42	33	27	45	28	24	49	27	32	39	29	29	39	32
		Erwartungen	15	47	38	16	47	37	15	46	39	19	44	37	14	52	34	16	47	38	12	45	43
	F22	Lage	31	43	27	29	43	28	27	45	29	31	37	32	30	48	22	33	46	21	30	42	28
		Erwartungen	26	56	18	25	57	17	26	58	17	30	52	18	18	64	18	26	59	15	21	62	18
Verkaufspreise	F23	Lage	64	31	4	64	32	4	61	36	3	66	29	5	66	29	5	66	29	5	68	29	3
		Erwartungen	40	56	4	40	57	3	42	55	3	36	61	3	41	54	5	38	58	4	42	56	2
	H22	Lage	70	27	3	70	27	3	64	31	5	73	25	2	73	25	2	72	25	3	71	26	4
		Erwartungen	63	33	4	63	33	4	56	38	6	66	30	3	68	30	2	66	31	2	65	33	2
	F22	Lage	66	31	3	65	32	3	61	35	4	66	31	3	70	28	2	62	35	3	61	36	3
		Erwartungen	66	33	2	63	36	1	61	37	3	63	36	1	65	35	0	70	28	1	64	35	1
Beschäftigte	F23	Lage	12	67	22	13	65	22	10	71	19	16	57	27	13	66	21	11	69	20	12	70	18
		Erwartungen	18	72	9	16	74	10	18	74	8	17	73	11	14	74	11	14	79	7	10	83	6
	H22	Lage	16	65	20	16	64	20	14	60	25	20	62	18	14	69	18	14	68	18	13	69	18
		Erwartungen	9	75	15	9	79	12	7	82	11	12	74	13	9	80	11	10	72	18	8	73	19
	F22	Lage	13	70	17	13	73	14	10	70	20	12	77	11	18	72	11	12	71	18	6	71	23
		Erwartungen	16	77	8	17	75	7	20	74	6	21	71	8	10	83	7	11	82	7	8	87	5
Investitionen	F23	Lage	22	55	22	22	56	22	24	59	18	20	56	25	23	53	24	25	54	22	23	57	19
		Erwartungen	16	61	23	17	60	23	21	60	19	17	61	22	11	61	28	16	63	22	14	65	21
	H22	Lage	26	48	27	26	49	25	25	48	27	28	49	23	25	50	26	20	55	25	23	51	26
		Erwartungen	17	48	35	16	51	33	17	51	33	14	54	32	16	48	35	21	46	33	19	48	33
	F22	Lage	29	53	18	31	51	18	26	57	17	35	44	21	33	52	15	30	56	14	28	60	13
		Erwartungen	21	59	21	21	56	23	22	57	20	24	48	28	16	63	21	23	61	17	17	67	17
Auftragsweite offene Stellen	F23	(in Prozent)	41			39			41			41			35			37			37		
	H22	(in Prozent)	37			37			35			34			42			37			30		
	F22	(in Prozent)	39			39			40			38			39			36			40		
Auftragsweite	F23	(in Wochen)	9,8			9,0			9,5			8,8			8,8			9,5			9,5		
	H22	(in Wochen)	9,2			9,4			8,5			10,3			9,2			9,6			9,1		
	F22	(in Wochen)	9,6			8,7			7,8			8,5			10,2			9,3			8,1		
Auslastung	F23	Ø	78			77			77			77			78			78			77		
	H22	Ø	79			79			75			81			82			80			77		
	F22	Ø	79			79			77			78			82			80			79		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F23	29			27			29			26			26			30			25		
		H22	28			25			22			32			22			29			27		
		F22	30			29			25			33			30			25			23		
	Vergabep Praxis der Banken	F23	21	45	34	14	55	32	11	57	31	9	58	33	24	47	29	17	38	45	21	33	46
		H22	19	39	42	17	33	50	13	38	49	19	33	48	19	28	53	21	41	38	21	48	31
		F22	28	39	33	23	37	40	17	31	53	25	42	33	25	36	39	31	46	23	33	50	17

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Ruhrgebiet

			Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Ruhrgebiet			darunter Duisburg			darunter Essen			darunter Mülheim-Oberhausen			darunter Wesel		
GK	F23		120			120			111			122			123			120		
	H22		98			100			98			102			103			95		
	F22		118			117			117			119			120			113		
			+ 0 -			+ 0 -			+ 0 -			+ 0 -			+ 0 -			+ 0 -		
Geschäftslage	F23	Lage	46	39	15	43	43	14	38	42	20	40	49	11	46	42	12	46	39	16
		Erwartungen	25	59	16	25	61	14	27	50	23	28	60	12	23	65	11	24	63	13
	H22	Lage	46	38	16	44	38	18	39	39	22	50	32	19	40	46	15	44	37	19
		Erwartungen	12	50	38	14	52	35	12	59	29	15	50	35	17	51	32	12	49	39
	F22	Lage	51	34	15	45	38	17	41	37	22	43	42	16	47	38	15	47	35	17
		Erwartungen	22	58	19	26	56	18	26	63	11	26	60	14	26	57	16	25	48	26
Umsatz	F23	Lage	22	47	31	22	46	33	14	44	41	25	48	27	20	46	35	25	44	32
		Erwartungen	30	52	18	32	50	18	34	46	20	35	49	16	27	57	16	32	48	20
	H22	Lage	28	44	28	29	43	28	24	40	36	30	45	25	27	42	31	33	43	24
		Erwartungen	18	46	36	21	45	34	20	52	28	21	44	35	24	41	35	18	45	37
	F22	Lage	26	45	29	25	42	33	27	37	37	27	43	29	17	48	34	28	39	33
		Erwartungen	31	50	19	32	50	18	28	56	16	35	54	11	34	49	17	30	43	27
Auftrag	F23	Lage	23	44	33	22	44	34	14	50	36	25	46	29	19	44	37	26	37	37
		Erwartungen	26	54	19	26	54	20	30	50	20	26	53	21	21	58	21	27	54	19
	H22	Lage	28	42	30	28	42	30	25	45	31	33	36	31	26	42	32	27	46	27
		Erwartungen	15	47	38	17	47	36	16	57	28	18	44	38	21	43	37	14	49	38
	F22	Lage	31	43	27	29	41	31	29	37	35	32	41	26	25	39	36	29	43	28
		Erwartungen	26	56	18	28	53	19	30	52	18	28	58	14	25	57	18	29	47	24
Verkaufspreise	F23	Lage	64	31	4	63	34	3	59	32	9	63	37	0	63	34	4	65	33	2
		Erwartungen	40	56	4	38	59	3	33	64	3	40	56	3	40	56	4	38	60	3
	H22	Lage	70	27	3	68	28	4	64	32	4	66	30	5	69	27	5	72	25	3
		Erwartungen	63	33	4	62	34	4	57	40	2	57	38	5	67	30	3	65	30	6
	F22	Lage	66	31	3	65	31	4	60	33	6	69	28	3	64	33	3	66	30	5
		Erwartungen	66	33	2	63	34	2	57	38	5	59	40	1	68	29	2	67	31	2
Beschäftigte	F23	Lage	12	67	22	12	68	20	6	79	15	19	61	21	11	65	24	10	71	18
		Erwartungen	18	72	9	19	73	8	23	73	4	22	72	7	9	79	11	22	68	10
	H22	Lage	16	65	20	15	64	21	15	57	27	18	59	23	12	69	20	14	69	18
		Erwartungen	9	75	15	11	73	17	8	77	14	12	69	19	13	73	15	9	74	17
	F22	Lage	13	70	17	14	67	19	24	55	21	15	65	20	12	63	25	10	77	13
		Erwartungen	16	77	8	15	77	8	20	65	15	15	78	7	15	79	5	13	80	7
Investitionen	F23	Lage	22	55	22	21	57	22	23	53	24	20	59	20	21	56	22	21	59	20
		Erwartungen	16	61	23	14	63	23	10	69	21	17	59	23	15	62	23	12	65	23
	H22	Lage	26	48	27	27	47	25	21	52	26	29	47	24	30	46	24	26	46	28
		Erwartungen	17	48	35	17	49	34	22	39	39	16	45	38	17	58	25	16	49	36
	F22	Lage	29	53	18	29	50	21	30	48	22	28	53	19	35	43	22	25	55	20
		Erwartungen	21	59	21	21	57	22	18	56	26	26	57	17	23	58	20	17	56	27
Auftragsweite offene Stellen	F23	(in Prozent)	41			40			43			41			32			44		
	H22	(in Prozent)	37			38			37			38			38			37		
	F22	(in Prozent)	39			37			47			33			34			38		
Auftragsweite (in Wochen)	F23	(in Wochen)	9,8			9,6			8,8			11,1			8,5			9,6		
	H22	(in Wochen)	9,2			8,8			9,9			8,4			8,3			9,2		
	F22	(in Wochen)	9,6			9,1			10,5			9,2			7,3			9,9		
Auslastung	F23	∅	78			77			76			78			77			77		
	H22	∅	79			78			77			78			76			79		
	F22	∅	79			77			76			78			76			78		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F23	29			29			31			33			25			26		
		H22	28			28			39			22			31			24		
		F22	30			32			32			31			37			27		
	Vergabep Praxis der Banken	F23	21	45	34	26	43	32	27	45	27	29	39	32	22	44	33	23	43	33
		H22	19	39	42	20	41	39	25	50	25	16	31	53	18	46	36	20	37	43
		F22	28	39	33	32	37	31	45	35	20	35	32	32	21	47	32	34	31	34

Ergebnisse im Wirtschaftsraum Niederrhein und für den Bezirk der Kreishandwerkerschaft Niederrhein

		Kammerbezirk Düsseldorf			Wirtschaftsraum Linker Niederrhein			darunter Krefeld			darunter Mönchengladbach			darunter Kleve			darunter Viersen			KH Niederrhein (Kre- feld Viersen Neuss)			
GK	F23	120			119			111			129			115			118			116			
	H22	98			92			88			88			93			94			98			
	F22	118			118			99			126			115			123			116			
		+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	+	0	-	
Geschäftslage	F23	Lage	46	39	15	50	36	14	44	35	21	52	36	13	52	34	14	50	38	13	46	38	15
		Erwartungen	25	59	16	23	58	19	21	58	21	32	57	12	18	61	22	23	56	21	21	60	19
	H22	Lage	46	38	16	47	36	17	46	35	18	42	42	17	51	34	15	47	36	18	48	38	14
		Erwartungen	12	50	38	8	48	44	2	57	42	8	47	45	8	47	45	11	46	43	10	51	39
	F22	Lage	51	34	15	56	29	15	37	37	26	60	29	10	57	28	15	61	27	12	54	31	15
		Erwartungen	22	58	19	21	55	24	23	43	35	25	56	19	18	56	25	22	58	20	19	59	22
Umsatz	F23	Lage	22	47	31	23	47	30	21	46	33	29	43	27	22	47	30	21	49	30	20	48	32
		Erwartungen	30	52	18	29	52	20	41	43	16	27	57	16	26	56	18	28	46	26	27	51	22
	H22	Lage	28	44	28	27	45	28	31	38	31	23	50	27	28	47	25	26	45	30	27	43	30
		Erwartungen	18	46	36	17	44	39	12	45	43	17	49	34	15	44	41	20	41	39	16	46	38
	F22	Lage	26	45	29	26	46	28	14	42	44	29	46	25	27	46	27	29	47	24	25	46	29
		Erwartungen	31	50	19	31	50	19	22	56	22	40	43	18	31	48	21	29	56	15	26	58	17
Auftrag	F23	Lage	23	44	33	26	42	32	27	35	38	29	42	28	28	42	30	22	44	34	23	43	35
		Erwartungen	26	54	19	25	55	20	31	53	16	28	51	21	19	58	23	24	57	19	25	57	18
	H22	Lage	28	42	30	27	41	32	29	34	37	26	42	32	28	43	29	26	41	32	26	43	31
		Erwartungen	15	47	38	10	48	42	8	46	46	10	49	40	8	49	42	14	45	41	13	48	39
	F22	Lage	31	43	27	33	43	24	14	42	44	35	46	18	37	41	22	35	44	21	29	46	25
		Erwartungen	26	56	18	24	56	20	24	49	27	27	55	18	22	58	20	23	58	18	21	59	19
Verkaufspreise	F23	Lage	64	31	4	65	29	6	54	34	12	71	22	7	61	33	6	69	29	2	65	30	5
		Erwartungen	40	56	4	43	52	5	42	52	6	41	53	6	40	54	6	48	50	2	44	52	4
	H22	Lage	70	27	3	70	26	4	71	23	6	65	31	4	71	27	2	71	25	4	72	25	3
		Erwartungen	63	33	4	63	32	6	55	40	5	55	38	7	60	35	5	73	21	6	68	28	4
	F22	Lage	66	31	3	68	28	3	62	31	7	66	32	2	72	24	4	69	29	2	68	29	3
		Erwartungen	66	33	2	70	30	1	58	40	3	68	31	1	74	26	0	71	28	1	66	33	1
Beschäftigte	F23	Lage	12	67	22	10	66	24	8	67	25	16	66	18	10	58	31	6	74	20	9	69	21
		Erwartungen	18	72	9	22	67	11	20	69	12	21	69	10	27	60	13	17	72	10	17	72	11
	H22	Lage	16	65	20	17	65	18	25	62	14	12	70	18	19	62	19	15	66	19	16	66	17
		Erwartungen	9	75	15	7	77	16	6	78	16	6	77	17	8	78	14	8	75	17	8	78	14
	F22	Lage	13	70	17	12	70	17	14	64	21	7	82	10	15	68	17	12	68	20	15	69	16
		Erwartungen	16	77	8	15	76	8	12	73	15	18	75	7	20	73	6	9	82	8	10	81	9
Investitionen	F23	Lage	22	55	22	23	54	24	22	55	24	24	53	23	23	53	24	22	54	23	22	54	24
		Erwartungen	16	61	23	16	58	25	14	59	27	17	60	23	18	58	24	15	58	27	13	59	28
	H22	Lage	26	48	27	27	43	31	25	45	31	23	51	26	25	38	37	32	42	26	27	46	27
		Erwartungen	17	48	35	16	45	39	8	49	43	13	52	35	17	42	42	20	43	37	16	47	38
	F22	Lage	29	53	18	27	58	16	29	43	29	23	63	14	24	60	16	32	57	11	32	52	16
		Erwartungen	21	59	21	18	65	17	13	58	30	18	72	10	15	67	18	24	60	16	19	61	21
Auftragsweite offene Stellen	F23	(in Prozent)	41			45			47			40			46			48			42		
	H22	(in Prozent)	37			36			41			36			36			34			39		
	F22	(in Prozent)	39			41			48			41			47			33			38		
Auftragsweite	F23	(in Wochen)	9,8			11,2			8,8			10,3			13,6			10,6			9,5		
	H22	(in Wochen)	9,2			9,4			9,7			8,1			10,3			9,2			9,3		
	F22	(in Wochen)	9,6			11,2			7,6			10,3			13,4			11,0			10,1		
Auslastung	F23	Ø	78			80			75			79			83			80			78		
	H22	Ø	79			79			76			79			81			79			79		
	F22	Ø	79			81			71			82			84			83			80		
Kredit	Kredit in Anspruch genommen	F23	29			30			26			33			27			34			29		
		H22	28			32			32			27			29			36			29		
		F22	30			30			30			28			28			35			32		
	Vergabepaxis der Banken	F23	21	45	34	26	41	33	15	8	77	29	45	26	21	42	36	31	48	21	26	42	33
		H22	19	39	42	20	41	39	5	35	60	14	57	29	23	44	33	27	33	40	20	32	48
		F22	28	39	33	29	42	29	25	33	42	37	47	16	27	30	43	29	51	20	27	42	31

Impressum

Info/Doku 1 | 2023

ISSN (Online) 2568-9975

Herausgeber: Handwerkskammer Düsseldorf

Georg-Schulhoff-Platz 1

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 8795-0

www.hwk-duesseldorf.de

Verantwortlich: Prof. Dr. Hans Jörg Hennecke

Text: Jonas Sterzenbach

Daten, Script, Grafik: Christel Treiber, Tanja Nathusius-Friese

Layout: Rosa Kreuzer